

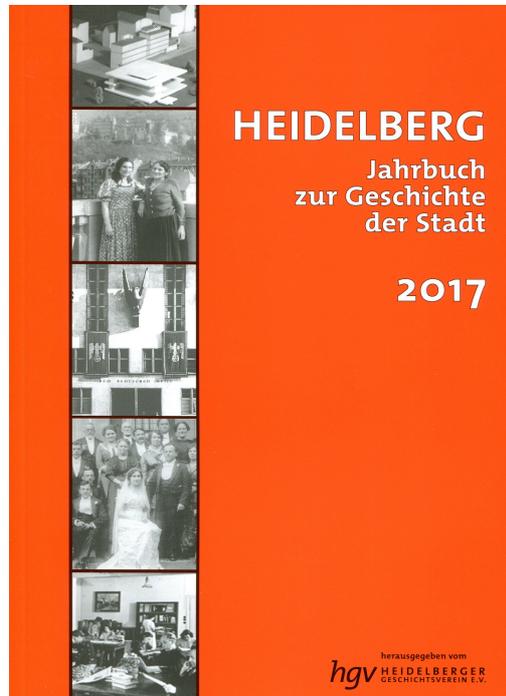
Heidelberger Geschichtsverein e.V. (HGV)

www.haidelberg.de

Heidelberg. Jahrbuch zur Geschichte der Stadt

herausgegeben vom Heidelberger Geschichtsverein e. V.

Nr. 21 (2017)



312 Seiten

ISBN 978-3-924566-64-7

ISSN 1432-6116

Preis: 22.- Euro

Kurpfälzischer Verlag Heidelberg, Turnerstraße 141, 69126 Heidelberg, Tel.: 06221-314940

Email: kurpfaelzischerverlag@t-online.de

im Buchhandel erhältlich / Bestellungen beim Verlag

Redaktion: Carola Hoécker, Ingrid Moraw, Petra Nellen, Reinhard Riese, Julia Scialpi, Jürgen Zieher

Für den Vorstand: Hans-Martin Mumm und Claudia Rink

Gestaltung und Herstellung: Claudia Rink

Druck: Neumann Druck Heidelberg

Urheberrechte der Texte bei den Autorinnen und Autoren. *Copyright der grafischen Gestaltung* beim Herausgeber.

Inhalt

8 Vorwort

I. Aufsätze zur Stadtgeschichte

11 Klaus Winkler

Der Obrist Meinhard von Schönberg. Militärtechniker, Diplomat und Koordinator des Haushalts von Elizabeth Stuart

25 Sean Ward

In aller Welt und doch vergessen. Die letzten Jahre von Philipp, Henriette und Moritz von der Pfalz

43 Joachim Heimann

Die Stadtbücherei Heidelberg von der NS-Zeit bis zum Heidelberger „Library Spirit“ der 1960er Jahre

71 Reinhard Riese

„Heidelbergs letzter Kurfürst“ wird abgewählt. Carl Neinhaus und die Oberbürgermeister-Wahl von 1958

II. Topografie, Baugeschichte und Denkmalschutz

89 Einhard Kemmet, Folkwin Vogelsang

Archäologische Untersuchung beim kurfürstlichen Wolfsbrunnen in der Wolfsbrunnensteige 15. Grünlasierte Ofenkacheln einer herrschaftlichen Wohnausstattung der Renaissancezeit

95 Wolfgang G. Nestler

Rohrbach: die Bach, das Wasser und der Wasserturm

III. Miscellen

103 Enno Krüger

Ein Reisender des Ancien Regime in Heidelberg. Emmanuel Prince de Croÿ

107 Jürgen Hoppmann

Tödliches Duell eines Schleswiger Studenten in Heidelberg

113 Matthias Wermke

„Alt Heidelberg, du feine/Feine“? Zu Victor von Scheffels Hymne auf die Stadt

125 Hans-Martin Mumm

„Die Stellung der jüdischen Religion unter den Weltreligionen“. Ein Heidelberger Vortrag von Franz Rosenzweig im Oktober 1919

137 Ewald Keßler

Ehrenpromotion für einen Gegner der NS-Rassenlehre. Ein Vorschlag des Theologen und Hochschullehrers Martin Dibelius 1935

149 Stefan Grote

Eine Gelehrtenfreundschaft in finsterner Zeit. Gustav Radbruch und Gustav Friedrich Hartlaub

161 Jacqueline Dotzer

Heimtücke, Hochverrat, Widerstand. Die Verfolgung und Verurteilung des jüdischen und sozialistischen Studenten Helmut Meyer

171 Daniela Gress

Der Verein „Alt-Heidelberg e.V.“ und die Vertreibung der Heidelberger Sinti. Bürgerlicher Antiziganismus und lokale Handlungsspielräume unter dem NS-Regime

189 Maria von der Heydt, Michael Ehmann

Ruth Veit Simon: 1940 Patientin der Thoraxklinik in Rohrbach. Die Spuren einer großbürgerlich-jüdischen Familie in Berlin. Mit einer Vorbemerkung von Norbert Giovannini

IV. Quellen und Berichte

207 Eric Gaber

Histoire vraie. Aus dem Französischen von Ulrike Gaber. Mit einer Nachbemerkung von Ingrid Moraw

223 Roland Zade

Rück-kehr. (Mein Beitrag zu „Große Liebe zu Heidelberg“ von K[urt] Massmann). Mit einer Nachbemerkung von Hans-Martin Mumm

233 Sean Arnold

Johnny 1949 – Erinnerungen an Heidelberg nach dem Krieg. Aus dem Englischen von Jakob Brussermann und Kalterina Latifi. Mit einer Nachbemerkung von Hans-Martin Mumm

257 Jochen Goetze

Heidelberg im Jahr 1891. Festvortrag zum Festakt des Vereins Alt Heidelberg anlässlich des 125. Vereinsgeburtstages am 8. Juli 2016

V. Rezensionen

265 Ludwig Schmidt-Herb: Tabellarische Chronik von Rohrbach; **1250 Jahre Rohrbach 766 – 2016** (Hansjoachim Räther)

267 Christian Burkhardt, Hansjoachim Räther (Hgg.): Festschrift für Ludwig Haßlinger zum 80. Geburtstag (Claudia Rink)

268 Thomas F. Mertel: Die Tiefburg in Handschuhsheim im Wandel der Zeit (Hansjoachim Räther)

269 Bernd Wunder: Kriege und Festungen am Oberrhein. Kleine Geschichte der Kriege und Festungen am Oberrhein 1630 – 1945 (Hansjoachim Räther)

270 Klaus-Peter Schroeder: „Tod den Scholaren!“ Studentische Kriege, Revolten, Exzesse und Krawalle an der Heidelberger Universität von den Anfängen bis zum Ausgang des 20. Jahrhunderts (Martin Kraus)

271 Hans Pfisterer: Carl Ullmann (1796–1865). Vom Pfarrersbub zum badischen Prälaten. Romantik und „positive Vermittlung“ in Theologie und Kirche (Hans-Martin Mumm)

272 Victor Hugo: Heidelberg – Man müsste hier leben! (Renate Marzolff)

274 Natalie Gutgesell: Joseph Victor von Scheffel in Heidelberg (Hans-Martin Mumm)

275 Gerhard Schwinge (Hg.): Lebensbilder aus der Evangelischen Kirche in Baden im 19. und 20. Jahrhundert. Bd. 4 Erweckung, Innere Mission /Diakonie, Theologinnen (Hans-Martin Mumm)

276 Frieder Hepp (Hg.): Reiselust. Vom Pilger zum Pauschaltourist. Eine Ausstellung im Kurpfälzischen Museum Heidelberg vom 6. März 2016 bis 12. Juni 2016 (Ingrid Moraw)

277 Ralph Dutli: Mandelštam, Heidelberg. Gedichte und Briefe 1909 – 1910. Mit einem Essay über deutsche Echos in Ossip Mandelštams Werk: „Ich war das Buch, das euch im Traum erscheint“; **Barbara Wiedemann: Mandelštam in Heidelberg.** (Spuren 103); **Ossip Mandelštam.** Wort und Schicksal; Osip Mandelštam. Palabra y destino. Begleitbuch zur Ausstellung in der Reichspräsident-Friedrich-Ebert-Gedenkstätte Heidelberg und im Centro Federico Garcia Lorca Grenada (Norbert Giovannini)

279 Sabine Arndt: Das Alte Hallenbad Heidelberg. Ein Tempel des Volkes (Claudia Rink)

281 Frank Janzowski: Die NS-Vergangenheit in der Heil- und Pflegeanstalt Wiesloch. „... so intensiv wenden wir unsere Arbeitskraft der Ausschaltung der Erbkranken zu“ (Maika Rotzoll)

285 Edith Wolber: Jüdisches Leben in Meckesheim bis 1940. Die vergessene Geschichte eines Kraichgaurdorfes (Norbert Giovannini)

287 Frank-Uwe Betz: Verfolgte. Widerständige. Ausgebeutete. Über die Nazizeit in der Region Schwetzingen-Hockenheim (Norbert Giovannini)

288 Markus Geiger: Hermann Maas – Eine Liebe zum Judentum. Leben und Wirken des Heidelberger Heiliggeistpfarrers und

badischen Prälaten (Norbert Giovannini)

291 Naomi Schenck: Mein Großvater stand vorm Fenster und trank Tee Nr. 12 (Ingrid Moraw)

292 Almut Agnes Meyer: Kontinuität und Neuanfang. Das erste Jahrzehnt der Elisabeth-von-Thadden-Schule nach der Eröffnung 1946 (Norbert Giovannini)

293 Egon Hassbecker: Haspelgasse 12 in Heidelberg. Erinnerungen eines Bildersammlers (Julia Scialpi)

295 Marion Tauschwitz: Der Künstler Pieter Sohl. Ein Künstler darf verrückt sein aber keine Schatten werfen. Biografie (Petra Nellen)

297 Rudi Lerche: Heidelberg und die Welt. Im Wandel der Zeit 1960 – 2000 (Hans-Martin Mumm)

298 Geraldine Gutiérrez-Wienken (Hg.): Heidelberg – schwarz auf weiß. Fotografien von Thaddäus Zech und Texte von Goethe bis Hilde Domin (Claudia Rink)

299 Hans Jörg Staehle: Heidelbergs Roman Tic. Satirischer Reisebegleiter einer weltberühmten Region (Hans-Martin Mumm)

300 Über den Heidelberger Geschichtsverein

301 Neue Veröffentlichungen zur Stadtgeschichte

311 Verzeichnis der Autorinnen und Autoren